

Fotografie schwarz-weiss Klaus Sattler

Nächste Veranstaltungen

Dienstag, 30. April, 18 Uhr

Rynacher Rundgang II«Gschicht und Gschichte zwüsche geschter und morn»

Ein szenischer Rundgang mit Andrea Pfaehler oder Dominique Lüdi (Spiel),

Danny Wehrmüller Text, Regie und Spiel)

Start im Treffpunkt Leimgruberhaus, Schulgasse 1

Anmeldung 075 417 34 66 oder bestellung@rynacherrundgang.ch

Abendkasse 17.30 Uhr, Eintritt CHF 30.–

Freitag, 3. Mai bis 1. Juni, 19.30 Uhr Vernissage

Ausstellung Silvia Boutellier, Objekte, Skulpturen und Monika Kaufmann, Bilder

Galerie Werkstatt, Treffpunkt Leimgruberhaus, Schulgasse 1

Sonntag, 12. Mai, 17 Uhr

Muttertagskonzert «Sehnsucht»

Lieder von Louis Spohr über Heinrich Pestalozzi bis hin zu Robert Schumann

Sylvia Nopper Gesang, Nadja Belneeva Klavier und Calogero Klarinette

Aula Bachmatten, Egertenstrasse 8, Tramhaltestelle Lochacker

Reservation 075 417 34 66 oder bestellung@kulturinreinach.ch

Abendkasse 16.30 Uhr, Eintritt CHF 30.–

Dienstag, 21. Mai, 18 Uhr

Rynacher Rundgang II«Gschicht und Gschichte zwüsche geschter und morn»

Ein szenischer Rundgang mit Andrea Pfaehler oder Dominique Lüdi (Spiel),

Danny Wehrmüller Text, Regie und Spiel)

Start im Treffpunkt Leimgruberhaus, Schulgasse 1

Anmeldung 075 417 34 66 oder bestellung@rynacherrundgang.ch

Abendkasse 17.30 Uhr, Eintritt CHF 30.–

Freitag, 24. Mai, 20 Uhr

Konzert des Bait Jaffe Kletzmer Orchestra

Gewölbekeller Gemeindehaus Reinach, Hauptstrasse 10

Reservation 075 417 34 66 oder bestellung@kulturinreinach.ch

Abendkasse 19 Uhr, Eintritt CHF 30.–



Bekannt ist Klaus Sattler durch seine verschiedenen Ausstellungen mit schwarz-weiss Fotografien in analoger Technik. Er fotografiert hauptsächlich Landschaften und Strukturen.

Kunstaussstellung vom 30. März bis 27. April 2019

Galerie Werkstatt, Treffpunkt Leimgruberhaus, Schulgasse 1, 4153 Reinach

Vernissage: Samstag, 30. März, 19.30 Uhr

Grusswort und Einführung: Heiner Leuthardt, Präsident Kultur in Reinach

Öffnungszeiten

Galerie Werkstatt im Leimgruberhaus

Mi 18.00–20.00 Uhr

Sa/So 14.00–16.00 Uhr

Der Künstler ist anwesend am:

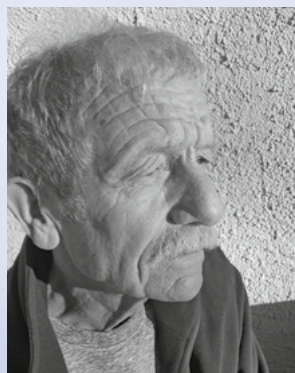
So, 31. März/So, 7. April/Mi, 17. April/Sa, 27. April 2019

Mit freundlicher Unterstützung

Klaus Sattler

Kurzbiografie

- 1943** geboren und aufgewachsen in Süddeutschland
Ausbildung zum Kunsthandwerker
berufliche Tätigkeit als Graveur
- 1967–69** Aufenthalt in Israel und Kanada
Reisen in Mittel- und Südamerika
- 1969–71** Sozialpädagogikausbildung in Basel
seither wohnhaft in der Schweiz
- 1972–73** Reisen in Asien
- 1974–82** Werklehrer in einem Jugendheim
Leiter einer Freizeitanlage
- 1983–2006** Lehrbeauftragter an der HFS Basel
für Werken und Gestalten
Werklehrer an der Sekundarschule in Wettingen
- seit 2006** pensioniert
- seit 1983** immer wieder Reisen in verschiedene Länder nördliches und südliches Afrika
Wohnhaft in Wölflinswil, Fricktal, verheiratet, 2 erwachsene Kinder



Ausstellungen

- 1994** Basel FHNW
- 1995** Gipf-Oberfrick, Hofstatt
- 1997/1998** Zürich, Agogis
- 1998** Windhook Namibia
- 2000** Gluri-Suter-Huus, Wettingen
- 2001** Schützenhaus Zofingen
- 2003** Gemeindehaus Wölflinswil
- 2006** Alterszentrum Frick
- 2010** Kornhaus Frick
- 2014** Kulturwoche Wölflinswil, altes Gemeindehaus
- 2017** Galerie Mühle Kaisten

Zu meinen Arbeiten

Seit meiner Ausbildung zum Kunsthandwerker in Stuttgart interessiere ich mich für verschiedene künstlerische Ausdrucksformen. In den letzten 35 Jahren befasste ich mich intensiv mit dem Medium der schwarz-Weiss Fotografie.

In der schwarz-Weiss Fotografie ist der hell - dunkel Kontrast reichhaltiger als bei der Farbfotografie. Diese unendlichen Abstufungen zwischen schwarz und weiss sind faszinierend. Die Abwesenheit von Farbe in den Bildern lässt die Formen besser zur Geltung kommen, gibt ihnen grösseren Raum. Das grafische Element, das mich schon immer fasziniert hat, steht bei meiner schwarz-Weiss Fotografie im Vordergrund. Ausgangspunkt meiner fotografischen Arbeiten sind Landschaften. Stark beeindruckt von den klaren Linien und der Ruhe der grossen Flächen, versuche ich diese in meinen Bildern wiederzugeben.

Ausgehend von den grossen Landschaften begann ich mich vermehrt den Details zuzuwenden. Hier wiederholen sich die grossen Formen. Diese Rhythmen faszinieren mich: Die Bewegung und die Linien im Sand und Wasser, in den Formen der Steine, in den Rissen im Fels, den Pflanzen usw. Daraus entwickeln sich meine Strukturbilder.

Ich fotografiere nur analog und schwarz-Weiss.

